

**Vorlage  
zur Beschlussfassung  
für die Bezirksamtssitzung am 26.10.2021**

- 1. Gegenstand der Vorlage:** Beschluss-Nr. 1334/V vom 16.06.2021  
Schneeradstrecke B1  
Drucksachen-Nr. 2195/V
- 2. Berichterstatter:** Bezirksstadträtin Maren Schellenberg
- 3. Beschlussentwurf:** Das Bezirksamt beschließt, der Bezirksverordnetenversammlung die beigefügte Vorlage zur Kenntnis zu geben.
- 4. Begründung:** Auf die beigefügte Vorlage zur Kenntnisnahme für die Bezirksverordnetenversammlung wird verwiesen.
- 5. Rechtsgrundlagen:** § 36 Abs. 2 Buchst. b) und e) BezVG
- 6. Finanzielle Auswirkungen:** ./.
- 7. Auswirkungen auf eine nachhaltige Entwicklung:** keine
- 8. Veröffentlichung (BVV-BNr: 471/V):** ja
- 9. An der Vorlage hat mitgewirkt:** ./.

Maren Schellenberg  
Bezirksstadträtin

**Vorlage  
zur Kenntnisnahme  
für die Bezirksverordnetenversammlung**

**1. Gegenstand der Vorlage:** BVV-Beschluss-Nr. 1334/V vom 16.06.2021  
Schneeradstrecke B1  
Drucksachen-Nr. 2195/V

**2. Berichterstatter:** Bezirksstadträtin Maren Schellenberg

**3. Die Bezirksverordnetenversammlung hat am 16.06.2021 den folgenden Beschluss gefasst:**

„Dem Bezirksamt wird empfohlen, bei den zuständigen Stellen für eine bessere Schneebeseitigung für den Radverkehr entlang der B1 ab der Bundesanstalt für Materialprüfung stadteinwärts zu werben. Nicht nur die Radwege, sondern auch die Nebenfahrbahnen, in die die Radwegabschnitte münden, sind vom Schnee freizuhalten.“

Hierzu wird berichtet:

Der Winterdienst auf den Radwegen fällt in die Zuständigkeit der Berliner Stadtreinigung (BSR). Daher hat sich das Bezirksamt zur Umsetzung des Beschlusses an das Regionalzentrum Süd-West der BSR mit der Bitte um eine stärkere Berücksichtigung des Radweges an der B1 in den Räumungsplänen gewandt.

Die im Antrag genannten Nebenfahrbahnen, in welche die entsprechenden Radwegabschnitte münden, werden ebenfalls von der BSR im Zuge des Winterdienstes gereinigt. Diese haben jedoch eine geringere Priorität als beispielsweise die Radwege und werden erst nach der Reinigung der höher priorisierten Straßen berücksichtigt.

Es wird gebeten, den Beschluss als erledigt zu betrachten.

Cerstin Richter-Kotowski  
Bezirksbürgermeisterin

Maren Schellenberg  
Bezirksstadträtin